

Das Rosenplüt-Corpus neu ediert und kommentiert



Klaus Ridder (Hg.) / Rebekka Nöcker (Hg.) / Beatrice von Lüpke (Hg.)

Rosenplütsche Fastnachtspiele

Diese Neuedition von 80 Nürnberger Fastnachtspielen des 15. Jahrhunderts (Rosenplüt-Corpus) verfährt nach dem Leithandschriftenprinzip und weist die Überlieferungsvarianz nach. Stellenkommentare geben sprachliche Verständnishilfen (Übersetzungsvorschläge, grammatische, regionalsprachliche Erläuterungen) sowie sachhistorische Hinweise. Ein übergreifender Kommentar zu jedem Stück liefert Informationen zur Textkritik, zur Datierungs- und Autorfrage, zur Struktur und zum Inhalt sowie zu den in der Forschung erarbeiteten Deutungsperspektiven. Ein besonderes Augenmerk gilt der Performanz: Auch aufführungsbezogene Elemente und szenische Gestaltungsmittel werden diskutiert. Die Neuausgabe der «Rosenplütschen Fastnachtspiele» bietet der Forschung eine solide Textgrundlage, die Kommentierung erleichtert Studierenden und Interessent*innen anderer Fachdisziplinen den Zugang.

Sprach- und Literaturwissenschaften

Klaus Ridder ist Professor für deutsche Literatur des Mittelalters an der Universität Tübingen.

Rebekka Nöcker ist Postdoc an der Universität Tübingen im DFG-Projekt «Narrative Vermittlung religiösen Wissens. Edition und Kommentierung geistlicher Vers- und Prosatexte des 13. bis 16. Jahrhunderts».

Beatrice von Lüpke ist Postdoc am Institut für Germanistik der Universität Wien. Von 2011 bis 2021 war sie an der Universität Tübingen beschäftigt.

Klaus Ridder (Hg.) / Rebekka Nöcker (Hg.) / Beatrice von Lüpke (Hg.)

Rosenplütsche Fastnachtspiele
Edition und Kommentar von Nürnberger Spieltexten des 15. Jahrhunderts (einschließlich der Fastnachtspiele in der Handschrift Dresden, SLUB, Mscr.Dresd.M.183)

952 Seiten, Buch, Gebunden
CHF 139.00, EUR (D) 139.00
ISBN 978-3-7574-0024-8
Bereits erschienen (27.06.2022)
Auch als E-Buch erhältlich
Schwabe Verlag Berlin



<https://www.schwabe.ch/9783757400248>